

Pressestelle:
Michaela Rau
+49 2159 8149-608
Julia Matthes
+49 2159 8149-440

MEDTRONIC ERHÄLT DIE CE-KENNZEICHNUNG FÜR DAS PERCEPT™ PC THS-NEUROSTIMULATOR-SYSTEM MIT BRAINSENSE™ TECHNOLOGIE

Die THS-Technologie der nächsten Generation macht durch die ärztliche Überprüfung von patientenindividuellen Gehirnsignalen eine personalisierte, datengesteuerte Behandlung möglich.

DUBLIN – 09. Januar 2020 – Medtronic plc (NYSE:MDT) hat heute die CE-Kennzeichnung (Conformité Européenne) für den Percept™ PC Neurostimulator bekannt gegeben. Es ist das einzige System für die Tiefe Hirnstimulation (THS), das mit BrainSense™ Technologie in der Europäischen Union (EU) eingeführt wird. Die BrainSense™ Technologie kann Gehirnsignale von Patienten mit neurologischen Erkrankungen wie Parkinson erfassen und aufzeichnen. Die BrainSense™ Technologie ermöglicht es Ärzten, patientenindividuelle Gehirnsignale zu verfolgen. Diese können mit vom Patienten selbst aufgezeichneten Ereignissen, wie Symptomen oder Nebenwirkungen im Zusammenhang mit ihrer Erkrankung oder den Medikationen, in Zusammenhang gebracht werden, um sie zu behandeln. Dies ermöglicht eine personalisierte, datengesteuerte Neurostimulations-Therapie. Der Percept™ PC Neurostimulator ist in der EU für die Symptombehandlung im Zusammenhang mit der Parkinson-Krankheit, essentiellen Tremor, primärer Dystonie sowie Epilepsie und Zwangsstörungen zugelassen. Für die Zulassung in den USA wird er derzeit von der US-amerikanischen Gesundheitsbehörde (FDA) geprüft.

„Die Tiefe Hirnstimulation verbessert nachweislich die motorische Funktion bei Parkinson-Patienten im Vergleich zur alleinigen Standardmedikation. Mit den derzeit verfügbaren Systemen müssen Ärzte allerdings therapeutische Entscheidungen treffen, die hauptsächlich auf klinischen Bewertungen und auf den Angaben der Patienten beruhen“, so Frau Professor Andrea Kühn, Leiterin der Sektion Bewegungsstörungen und Neuromodulation am Universitätsklinikum Charité in Berlin. „Percept™ PC mit BrainSense™ Technologie kann diese Vorgehensweise nachhaltig verändern. Patienten und ihre Behandlungsteams können objektive patientenindividuelle Gehirnsignaldaten erhalten, die auch außerhalb der Klinik im Patientenalltag aufgezeichnet werden. Basierend auf den Daten der neuronalen Aktivität können Ärzte mit dieser Technologie zukünftig die Behandlung genauer auf die individuellen Bedürfnisse der einzelnen Patienten abstimmen.“

Neben der BrainSense™ Technologie bietet das Percept™ PC THS-System mehrere führende Innovationen, darunter:

- Das einzige THS-System mit der Zulassung für MRT-Ganzkörper-Untersuchungen bei sowohl 1,5 als auch 3 Tesla (unter Nebenbedingungen). Dies bietet Patienten Zugang zu modernster medizinischer Bildgebung
- Verbesserte Batterielebensdauer im Vergleich zum Activa™ PC Neurostimulator von Medtronic (bei Verwendung ähnlicher Einstellungen und Funktionen) in einem kleineren (kompakteren), ergonomischen Design für höheren Patientenkomfort
- Geringe Impulsbreite (Impulsdauer), erweiterte Stimulationsoptionen für eine feinere Steuerung des neuronalen Aktivierungsbereichs
- Verbessertes Patientengerät mit einem benutzerfreundlichen, individuell konfigurierbaren Mobilgerät von Samsung, mit dem Patienten ihre Behandlung einfach managen können
- Einfache Unterstützung erweiterter zukünftiger Funktionen durch Software-Upgrades – zur Vorbereitung auf die nächsten Entwicklungen in der THS-Behandlung

Der Percept™ PC Neurostimulator wird ab dem 15. Januar in Westeuropa erhältlich sein und wird in weiteren Regionen auf der Grundlage lokaler Vorschriften eingeführt werden.

„Mit dem Percept™ PC-Gerät mit BrainSense™ Technologie erfindet Medtronic die THS-Behandlung neu und setzt neue Maßstäbe. Ärzte sind dadurch in der Lage, Patienten die Zukunft der THS-Behandlung schon heute zur Verfügung zu stellen. Ärzte können die Gehirnsignale des Patienten direkt auswerten, um jeden Patienten individuell zu behandeln“, so Mike Daly, Vice President und General Manager des Geschäftsbereichs Brain Modulation der Restorative Therapies Group bei Medtronic. „Die Patienten können eine aktive Rolle bei ihrer Behandlung übernehmen, und die Ärzte können eine datengesteuerte, personalisierte Behandlung anbieten, die den heutigen und zukünftigen Anforderungen der Patienten entspricht.“

Über die THS-Behandlung von Medtronic

Die THS-Behandlung ist derzeit an vielen Standorten weltweit, darunter in den USA und Europa, für die Behandlung Fällen von Parkinson, essentiellen Tremor, primärer Dystonie, den stark beeinträchtigenden Symptomen von Epilepsie und behandlungsresistenten Zwangsstörungen zugelassen.

Die THS-Behandlung verwendet ein chirurgisch implantiertes medizinisches Gerät, ähnlich einem Herzschrittmacher, um präzise festgelegte Bereiche im Gehirn elektrisch zu stimulieren. Dies dient als unterstützende Behandlung für mehrere neurologische Störungen. Medtronic war das erste Unternehmen, das Patienten bedingt Ganzkörper-MRT-taugliche THS-Systeme anbot, mit denen sie sich unter bestimmten Bedingungen überall am Körper Untersuchungen unterziehen können, ohne sich Sorgen um ihre Sicherheit zu machen. Seit 1987 wurden weltweit mehr als 150.000 THS-Geräte von Medtronic für Bewegungsstörungen und andere Indikationen implantiert.

Über Medtronic

Medtronic plc (www.medtronic.com), mit Hauptsitz in Dublin, Irland, ist ein weltweit führender Anbieter von Medizintechnik, medizinischen Dienstleistungen und Lösungen – um bei Millionen von Menschen in aller Welt Schmerzen zu lindern, Gesundheit wiederherzustellen und Leben zu verlängern. Medtronic beschäftigt weltweit mehr als 90.000 Mitarbeiter und unterstützt Ärzte, Krankenhäuser und Patienten in mehr als 150 Ländern. Nach dem Motto „Further, Together“ engagiert sich das Unternehmen mit Partnern in aller Welt für eine bessere Gesundheitsversorgung.

Jegliche zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen den Risiken und Unsicherheiten, wie sie in den von Medtronic bei der US-amerikanischen Börsenaufsichtsbehörde (Securities and Exchange Commission) hinterlegten regelmäßigen Berichten dargestellt sind. Die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den Voraussagen abweichen.

-Ende-